

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 64.

Samstag den 15. März

1856.

Heinrich Birk von Dogheim beabsichtigt mit Familie nach Australien auszuwandern.

Wiesbaden, den 10. März 1856.

Herzogl. Verwaltungsamt.
Dr. Busch.

73

Wegen des Feiertags wird der nächste Fruchtmart statt Donnerstag den 20. März Mittwoch den 19. d. M. dahier abgehalten.

Wiesbaden, den 13. März 1856.

Herzogl. Polizei-Commissariat.
v. Rößler.

Gefunden:

1 Stück braunes Zeug.

Wiesbaden, den 14. März 1856.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

Holzversteigerung.

Montag den 17. und Dienstag den 18. März d. J., Vormittags 11 Uhr anfangend, werden in dem Domaniawald Distrikt Rentmayer:

93 Klafter buchen Scheitholz,

23 1/4 " " Brügelholz,

3 " " eichen Scheitholz,

7250 Stück buchene Wellen

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 6. März 1856.

Herzogliche Receptur.
Körppen v. c.

1123

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. März d. J. Vormittags 10 Uhr wird auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle nachstehendes Grundstück, welches der verstorbene Georg Philipp Faust von hier auf Lebenszeit in Pacht hatte, auf 16 Jahre anderweit verpachtet.

Wiese am Faulweidenborn zwischen Reinhard Faust und J. R. Blum,
25 Rth. 43 Schuh Metermaas, gleich 46 Ruthen 13 1/10 Schuh
Wiesbadener Localmaas.

Wiesbaden, den 13. März 1856.

Herzogliche Receptur.
Körppen v. c.

1240

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. d. M. Vormittags 11 Uhr werden hinter der Schule auf dem Marktplatz dahier circa 6 Klafter trockenes buchen Scheitholz in Quantitäten von 1/4 und 1/2 Klafter öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 14. März 1856.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Heute Samstag den 15. März Vormittags 11 Uhr soll verschiedenes Gehölz in dem Hofe des Schulhauses auf dem Markte dahier, sodann das sich beim Ausschneiden der Allee-bäume und Gesträuche an der schönen Aussicht und im Nerothal ergebene Reiserholz an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Der Anfang wird im Schulhofe auf dem Markt gemacht.

Wiesbaden, den 15. März 1856.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 17. März, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem städtischen Walddistrikt Langenberg:

9850 Stück buchene Plänter-Wellen und

1250 " " Spachgerten

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 10. März 1856.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 25. März, Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause des Herrn Instrumentenmachers Matthes, Taunusstraße No. 19 dahier, sehr gut erhaltene Mobilien, als Kanape's, Stühle, Sessel, Schreib- und andere Kommoden, Kleiderschränke, verschiedene Tische, Spiegel, Bilder, vollständige Betten mit Kopshaaren und Sprungfeder-Matratzen, Uhren, Servise, Teppiche, Vorhänge, Rouleaux, Bücher (worunter Schlosser's Weltgeschichte) u. zur freiwilligen Versteigerung.

Wiesbaden, den 3. März 1856.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

1054

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 17. März d. J. Morgens 10 Uhr werden in dem Georgenborner Gemeindewald Distrikt Ochsenhaag

6 eichene Werkholzstämmen von 64 Cubicfuß,

3 Klafter gemischtes Holz und

2236 Stück gemischte Wellen

meistbietend versteigert.

Georgenborn, den 6. März 1856.

Der Bürgermeister.

385

Bredel.

Einladung.

Sonntag den 16. März, Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3½ Uhr an, findet die Prüfung der Schüler der Gewerbe-Sonntags- und Abendschule in dem neueren Schulgebäude dahier statt, wozu die Eltern und Lehrherrs der Schüler, sowie alle Freunde unserer Anstalt hiermit eingeladen werden. Hierbei bringen wir zu gefälliger Kenntniß, daß mit dieser Prüfung eine Ausstellung gewerblicher Arbeiten, von Lehrlingen gefertigt, wieder verbunden ist.

Wiesbaden, den 4. März 1856.

123

Der Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins,

Fortwährend **Niederlage** der patentirten **Ericot-Fabrik** von
J. D. Clesse in **Luxemburg** bei

G. L. Neuendorf am **Kranz**
in mechanisch gestrickten **baumwollenen, naturell-wollenen** und
seidnen Unterkleidern (Unterhosen, Unterjacken, Unterröcken, Leib-
binden) für Herren, Damen und Kinder.

NB. Die gestrickten Wollenwaaren laufen in lauwärmer Wasche nicht ein und sind
von den erfahrensten Aerzten als ganz vorzüglich anerkannt worden, indem sie von der
edelsten und weichsten Schafwolle ungeschwefelt gestrickt sind, so daß sie die von der
Natur in die Wolle gelegten Heilkräfte ungeschwächt enthalten. 1246

Steinwaaren-Lager

von **Wilhelm Lauer** in **Mainz**

ist stets vollständig assortirt in allen Sorten weißen, rothen und schwarzen
Fußbodenplatten.

Aufträge unter genauer Angabe der Maße werden schnell und zu den
billigsten Preisen ausgeführt. 1267

Besten Kalk

ab Viebrich:	ungelöscht 1 fl. 6 fr.	} per Bütte,
	gelöscht 1 " 15 "	
franco Wiesbaden:	1 " 24 "	
	ungelöscht 1 " 12 "	

Bausteine billigt für Schornsteine, wie sie gesetzlich vorgeschrieben,
sowie festgebrannte und andere bei

J. K. Lembach

in Viebrich a. Rh.

1110

Dr. Pattison's englische Gichtwatte

ist ein vorzügliches **Heilmittel** gegen alle **gichtischen Leiden**, seien
sie am **Arm, Hals, Rücken, Fuß** oder an den **Händen**, sowie
gegen **Zahnschmerzen.**

Dieselbe kann bezogen werden von dem **Hauptdepot** für **Deutsch-**
land, Frankreich und die **Schweiz** bei Herrn **G. Ringk** in
Schaffhausen.

Ganze Paquete à 1 fl.

Halbe " à 30 fr.

In **Wiesbaden** ist dieselbe vorrätzig bei

99

A. Flocker.

Bestes Fettschrot

das **Scheffelmalter** zu 2 fl. 6 fr. ist bei Unterzeichnetem in **Schierstein**
zu haben. **Johannes Horcher.** 1268

Ende März oder Anfang April kann ein leerer **Möbelwagen Fracht**
nach **Cöln** bekommen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 534

2 neue Silberschränke, 1 Kommode und **2 Nachttische** sind
in **Commission** zu verkaufen **Heidenberg No. 7.** 1161

Wiesbadener Theater. 1269

Abonnement suspendu.

Zur Feier für 25jähriges Wirken bei hiesiger Bühne.

Montag den 17. März

zum Besten des Herrn Franz Heckmanns:

Festouvertüre von Herrn Kapellmeister **Schmittchen.**

Prolog, gesprochen von Herrn **Franz Heckmanns.**

(Neu einstudirt.)

Der versiegelte Bürgermeister,

Posse in 2 Aufzügen von **E. Raupach.**

Hierauf:

1) **Doppelconcert** von Danelan für 2 Violinen mit Orchester.
Begleitung, getragen von Herrn Concertmeister **Fischer** und
dem 9jährigen **August Wilhelm.**

2) **Air de Kosaque**, humoristische Variationen für Violine, vor-
getragen von dem 9jährigen **August Wilhelm.**

Zum Schluß:

(neu einstudirt)

Das Fest der Handwerker.

Café Restaurant des Herrn Christmann

Sonntag den 16. März

Zauber-Soirée

des Magiers **Ad. Pauli.**

Anfang 5 Uhr.

1270

Mosbach.

Bei Eröffnung der Herzoglichen Gewächshäuser

Dienstags, Donnerstags, Freitags und Sonntags

Kaffee-Gesellschaft.

Auch habe ich um die Tage zu feiern, außer meinen bekannten Weinen,
ein extra Faß 1853r Rörcher die Flasche zu 24 fr., ein ditto Faß
Pilsporter (Moselblum) die Flasche zu 30 fr. und ein vorzügliches
Faß Rothen (Oberingelheimer) die Flasche zu 30 fr. in Zapf ge-
nommen.

1223

J. H. Kost jun.

Alle Sorten gut gearbeitete Schuhe sind zu haben Neßbergasse No. 31
1071 bei **S. Berges.**

W. B. Besten Dank!

1271

Ich erkläre hiermit, daß ich seit Mittwoch den 12. März von der Redaction des „Rheinischen Gesellschafters“ zurückgetreten bin und mit der bei Herrn W. Friedrich erscheinenden „Rassauischen Zeitung“ in keinerlei Verbindung mehr stehe.

Wiesbaden, den 13. März 1856.

W. B. Scholz.

1272

Communionsgeschenke!

Verlag von C. F. Amelang in Leipzig, zu finden in der unterzeichneten Buchhandlung.

Ausgezeichnet durch ihren innern Werth, durch den tief christlichen Sinn, der lebendig darin lebt, sind nachstehende Communionbücher, welche sich auch noch durch eine äußerst schöne Ausstattung auszeichnen, allen Eltern und Erziehern, welchen die Erweckung des religiösen Sinnes bei den Jüngern am Herzen liegt, wahrhaft zu empfehlen.

Spicker, Chr. W., **Emiliens Stunden der Andacht** und des Nachdenkens für die erwachsenen Töchter der gebildeten Stände. Mit Kupfer. 7. Aufl. Elegant in Goldschnitt gebunden 3 fl. 27 fr., brosch. 2 fl. 42 fr.

Gott mit Dir! Andachtsbuch für gebildete Christen jüngerer Alters. Mit 2 Titulkupfern. 5. Aufl. Sehr elegant in Goldschnitt gebunden 2 fl. 33 fr., ohne Goldschnitt 2 fl. 15 fr.

Spicker, Chr. W., **Des Herrn Abendmahl.** Ein Beicht- und Communionbuch für gebildete Christen. Mit Kupfer. 6. Aufl. Sehr elegant in Goldschnitt gebunden 2 fl. 33 fr., ohne Goldschnitt 2 fl. 15 fr.

1

Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung
in Wiesbaden.

Von Patent-Portland-Cement

von **Robins & Comp.**, anerkannt der beste, ist die erste Sendung nunmehr eingetroffen und empfehle ich denselben zu geneigter Abnahme.

1273

J. J. Möhler.

Frische Austern bei C. Acker.

445

Bamberger Zwetschen

beste Qualität à 7 fr. per Pfund, **Rosöl**, ganz rein, à 24 fr. per Schoppen, sowie alle übrige **Colonialwaaren** in möglichst bester Qualität mindestens ebenso billig, als jegliche Concurrenz bei

1273

J. J. Möhler.

Zu verkaufen

ein Baumstück von 86 Ruthen durch das Commissions-Bureau von

227

C. Leyendecker & Comp.

Recht englisches Sichtpapier à Blatt 8 fr. Bewährt gegen Sicht und Reißen.

Zu haben bei **Peter Koch**, Metzgergasse. 173

Wir empfehlen für bevorstehende Saison eine schöne Auswahl in **Stroh-
hüten** zu billigen Preisen, sowie eine Partie ausgesetzte **Bänder**, welche wir zu dem Einkaufspreise ablassen.

1274

A. & M. Dolzheimer.

Nouveautés für Damen.

Frühjahrmäntel von Zephir, Lama, Doublestoff in geschmackvoller Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

1217

Chr. Schnabel.

Corsetten ohne Naht

in jeder beliebigen Größe und Qualität von 2 fl. 30 fr. an und höher bei

E. Mendelsohn in Mainz,

965

Schustergasse.

Englische Fleckseife à Stück 10 fr., um Flecken aller Art auf leichte Weise aus leinenen und wollenen Stoffen zu entfernen.

Zu haben bei **M. Flocker**, Webergasse.

99

Ein in einer frequenten Straße dahier gelegenes **Badhaus** ist unter vortheilhaften Bedingungen aus der Hand zu verkaufen. Näheres bei Rechtspractikant **Sch. Ritter.**

1275

Unterzeichneter empfiehlt sich zu allerlei Arbeit, namentlich im Holzklein-
machen und Gartenarbeit.

1276

A. Brummhard. Schachtstraße No. 36.

Alle Sorten gut und dauerhaft gearbeitete Schuhe sind billig zu haben bei **Fr. Weismüller**, Hochstätte No. 12.

1128

Gleich zu verkaufen ein Geschäftshaus in Mainz.

Dasselbe ist in einer der commerciellsten Straßen dieser Stadt, nahe an den Gasthäusern am Rhein, der Post und der Ludwigs-Eisenbahn gelegen.

In demselben ist 12 Jahre lang ein Modegeschäft und 6 Jahre ein Tabacksgeschäft mit dem besten Erfolg betrieben worden, welches letztere darin noch besteht.

Auf ebener Erde enthält das besagte Haus 1 Laden, 2 Wohnzimmer, 1 Küche, in den oberen Stockwerken 15 Zimmer und 3 Küchen, außer dem Speicher, und unten Keller, Hofbering. Michaeli dieses Jahres kann das Haus in Besitz genommen werden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

821

Bei **H. Bager**, Metzgergasse No. 23, stehen 2 Dreiohmfaß in Auf-
trag zu verkaufen.

1250

 Kleine Schwalbacherstraße No. 1 eine Stiege hoch rechts
können zwei Schüler Kost und Logis erhalten.

1232

Es werden eine oder zwei Theilnehmerinnen zur englischen Conversations-
stunde gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

1230

Wohnungs = Vermiethung.

Untere Webergasse No. 13 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zim-
mern, Laden und Küche, sowie 2 Dachstuben, wegen Wohnortsverän-
derung auf den 1. April abzugeben.

1120

In dem **Badhaus**, zur **goldnen Krone**: Heizbare Zimmer mit
Bade-Cabinets.

1277

Donnerstag den 13. März wurde ein **Welpzfragen** gefunden. Der
Eigenthümer kann denselben gegen die Inserationsgebühren Häfnergasse
No. 1 in Empfang nehmen.

1278

Verloren.

Am Donnerstag Abend wurde von dem Laden des Herrn Wolf bis in
die neue Colonnade $\frac{3}{4}$ Ellen brauner **Wollenatlas** verloren. Der
redliche Finder wird gebeten, denselben neue Colonnade No. 40—41 gegen
eine Belohnung abzugeben.

1279

Stellen = Gesuche.

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Tapazirer
Galladee.

1212

In Biebrich wird ein fleißiges und braves Mädchen auf Ostern gesucht.
Näheres in der Exped. d. Bl.

1238

Ein guter Backstein- und Ziegelformer wird gesucht. Näheres in der
Expedition d. Bl.

1256

Ein wohlzogener Junge kann die Büchsen-
macherei gründlich erlernen bei

Hofbüchsenmacher Friedr. Jäger
in Wiesbaden.

1280

Evangelische Kirche.

Am Sonntage Palmarum.

Predigt Vormittags $\frac{3}{4}$ 10 Uhr: Herr Geh. Kirchenrath Dr. Wilhelmi.
 Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Steubing.
 Betstunde in der neuen Schule Vormittags $\frac{3}{4}$ 9 Uhr: Herr Kaplan Köhler.
 Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Kaplan Köhler.

Grün-Donnerstag.

Predigt Vormittags $\frac{3}{4}$ 10 Uhr: Herr Kirchenrath Dr. Schulz.
 Betstunde in der neuen Schule Vormittags $\frac{3}{4}$ 9 Uhr: Herr Kaplan Köhler.
 Vorbereitung zum H. Abendmahl.

Charfreitag. Bußtag.

Predigt Vormittags $\frac{3}{4}$ 10 Uhr: Herr Pfarrer Steubing. H. Abendmahl.
 Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Gibach.
 Betstunde in der neuen Schule Vormittags $\frac{3}{4}$ 9 Uhr: Herr Kirchenrath Dr. Schulz. H. Abendmahl.
 Abendgottesdienst: Herr Geh. Kirchenrath Dr. Wilhelmi.

Samstag vor Ostern.

Vormittags $\frac{3}{4}$ 10 Uhr: Vorbereitung zum H. Abendmahl.

Am Charfreitag die I. Quartalcolleete.

Katholische Kirche.

16. März. Palmsonntag.

Vormittag: 1te h. Messe	7 Uhr.
2te h. Messe	8 "
Palmweihe und Hochamt	9 $\frac{1}{2}$ "
3te h. Messe	11 $\frac{1}{2}$ "
Nachmittag: Fastenandacht mit Segen	2 "
nachher Beichte.	

Charwoche.

Montag, Dienstag und Mittwoch Morgens 7, 8 und 9 Uhr h. Messen, sodann Morgens von $\frac{1}{2}$ 7 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr an Beichte.

Gründonnerstag.

Morgens von $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Beichte, Hochamt und Communion um 9 Uhr, Abends 6 Uhr Fastenandacht und Predigt. Des Tages über stille Andacht des Allerheiligsten.

Charfreitag.

Morgens: Trauer-Gottesdienst um 9 Uhr; Abends: Fastenandacht und Predigt um 6 Uhr; des Nachmittags von 2 Uhr an stille Andacht vor dem Heil. Grabe.

Charsamstag.

Morgens: Wasserweihe um 8 Uhr, Hochamt um 9 Uhr; Nachmittags: Beichte um 4 Uhr.

Charade.

Die Ersten gedeth'n auf des Aekers Mitte;
 Mit gleich und ungleich wechselt die Dritte;
 Das Ganze blickt aus vergangener Zeit,
 Und lebt in Märchen welt und breit.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.